

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 31 (1913)
Heft: 258

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beschwerden auf Anfechtung des Inventars sind innert der gleichen Frist bei der kantonalen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2648/50)
Gemeinschuldner: Lewin-Hartmann, Arthur.
Anfechtungsfrist: Zehn Tage.
Gemeinschuldnerin: Reformguss A. G.
Anfechtungsfrist: Zehn Tage.
Gemeinschuldnerin: Frau Thielbeer-Rittler, Marie.
Anfechtungsfrist: Zehn Tage.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (2664)
Im Konkurs über Braunschweig, J., jne., liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Basel-Stadt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
Basel, den 8. Oktober 1913.

Für die Konkursverwaltung:
Dr. Alf. Stückelberg. Dr. A. Im Obersteg.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (2627/28)
In den Konkursen Schaublin-Jordan, Eugen, Birsfelden, und Müller-Senn, Walter, Reinach, liegen die Kollokationspläne vom 11. Oktober 1913 an zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2640)
Gemeinschuldnerin: Lesser-Bros, A.-G., Stickereifabrikation und Export, St. Gallen.
Auflagefrist: Vom 12. bis 21. Oktober 1913.
Anfechtungsklagen beim Vermittleramt St. Gallen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (2638)
Gemeinschuldner: Eberle, Arnold, Zimmermeister, Rorschach.
Auflagefrist: Vom 11. bis 21. Oktober 1913.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Sulgen (2654)
im Auftrage des Konkursamtes Bischofszell
Der abgeänderte Kollokationsplan im Konkurs des Kurzpfändler, J., in Sulgen, liegt vom 11. bis 21. Oktober 1913 bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.
Allfällige Einsprachen sind während gleicher Frist bei dem Gerichtspräsidium Bischofszell anzubringen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2646)
Failli: Jeanneret, Numa, fabricant d'horlogerie, Rue du Parc n° 78, à La Chaux-de-Fonds.
Délai pour intenter l'action en opposition: 21 octobre 1913.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2673/74)
Failli:
Société anonyme La Barque, fabrique de chaussures, Quai de St-Jean, à Genève.
Gappisch, Ernest, négociant en huiles, 7, Rue Fort Barreau, à Genève.
Délai pour intenter l'action en opposition: Dix jours.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich 8 (2636*)
Gemeinschuldnerin: Firma P. Glenck, Agentur und Kommission, Akazienstrasse 8, in Zürich 8.
Datum der Konkurseröffnung: 26. September 1913.
Datum der Einstellungsverfügung: 3. Oktober 1913, mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis 21. Oktober 1913.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2645)
Gemeinschuldner: Heizmann-Deiser, Wendelin.
Datum des Schlusses: 8. Oktober 1913.

Ct. de Vaud Office des faillites de l'arrondissement d'Yverdon (2631)
Failli: Hostettler, Christian, laitier, à Gressy.
Date de la clôture: 30 septembre 1913.
Privation des droits civiques pendant 5 ans.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Zürich Konkursamt Uster (2580*)
Aus dem Konkurs des Rüedi, Ernst, geb. 1887, wohnhaft gewesen in Egg, dato in Mannheim, werden Montag, den 13. Oktober 1913, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft des Gottfried Meier, im Hoflet-Egg, öffentlich versteigert:
Zirka 10 Aren Wiesland, in der Langwies-Egg gelegen.
Ferner: 4 Buchguthaben im Nominalwerte von Fr. 731.59.
Die Gantbedingungen für die Liegenschaft liegen zur Einsicht auf.
Die Guthaben werden gegen bar verkauft.
Es findet nur eine Steigerung statt.

Kt. Zürich Konkursamt Uster (2644*)
Aus dem Konkurs des Honold, Johannes, Goldschmied, von Uster, dato in Feldmeilen, gelangen Mittwoch, den 12. November 1913, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zur Brauerei, in Uster, auf zweite öffentliche Steigerung:

An der Zentralstrasse in Uster gelegen:
Das Wohnhaus Nr. 1602, enthaltend 5 Wohnungen und zwei Ladenlokale, assekuriert für Fr. 36,000, nebst 2 Aren 86 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.
Höchstangebot an der 1. Steigerung: Fr. 44,950.
Die Steigerungsbedingungen liegen beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (2630)
II. Liegenschaftsteigerung
Im Konkursverfahren gegen Sargenti, Emil, Farbwarenhandlung, n Bümpliz, früher in Bern, gelangt auf Requisition des Konkursamtes

Bern-Stadt, Samstag, den 15. November 1913, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft Plüss (zum Bären), in Wabern, an eine zweite öffentliche Steigerung:

Eine Besitzung im Gurtenbühl bei Wabern, Gde. Köniz, enthaltend:
1) Ein aus Mauer erbautes, mit Ziegeln gedecktes und unter Nr. 607 für Fr. 16,900 brandversichertes Wohnhaus mit 3 Wohnungen; 2) den Hausplatz und Garten, Parzelle 570, Flur C, von 2,88 Aren.
Grundsteuerschätzung: Fr. 16,350; amtliche Schätzung: Fr. 18,300.
An der ersten Steigerung fiel kein Angebot.
Die Gedinge sind 10 Tage vor der Steigerung beim Konkursamt Bern-Land in Bern aufgelegt.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern-Stadt (2656)
In Konkursachen des Mandrino, J., Baugeschäft, in Luzern, gelangen Donnerstag, den 30. Oktober 1913, nachmittags 2 Uhr, im Saale des Restaurant Flora, in Luzern, an öffentliche Steigerung:
32 Hypotheken ab Liegenschaften Dritter, im Nennwerte von zusammen Fr. 60,000.
Die Titel können vom 21. Oktober 1913 an beim Bankgeschäft Hodel, Boesch & Co in Luzern eingesehen werden.
Luzern, 9. Oktober 1913.

Die Konkursverwaltung.

Kt. Schwyz Konkursamt March in Lachen (2637)
Zweite konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung

Aus der konkursamtlichen Liquidation des Salz factors Schnellmann, Alois, sel., von Wangen, gelangt das Gasthaus zum Schweizerhof mit Stallung nebst 2 Stück dabeiliegendem Wiesboden, bei der Station Siebnen-Wangen, unter Nr. 209 des Grundbuches Wangen, Donnerstag, den 13. November 1913, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes March, in Lachen, auf zweite öffentliche Steigerung.
Amtliche Schätzung: Fr. 55,000.

An der ersten Steigerung ist ein Angebot von Fr. 50,000 erfolgt.
Die Steigerungsbedingungen können vom 3. November 1913 an im Bureau des Konkursamtes March in Lachen eingesehen werden.

Kt. Zug Konkursamt Zug (2647)
Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs über Fischer, Josef, Sägerei, Blickenstorf, Baar, wird Montag, den 10. November 1913, nachmittags 1 Uhr, im Gasthaus z. Schlüssel, in Blickenstorf, Baar, die nachbezeichnete Liegenschaft konkursrechtlich versteigert:

Haus, assekuriert zu Fr. 8500 und Umgelände, ferner Säge und Stampf, assekuriert zu Fr. 4900, nebst Sagenmatthli; alles zu Blickenstorf, Gemeinde Baar, gelegen.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 30,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 31. Oktober 1913 an beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la Veveyse, à Châtel-St-Denis (2558*)

Vente aux enchères publiques d'immeubles après faillite

Vu l'insuccès des premières enchères, l'Office des faillites de la Veveyse procédera lundi, 3 novembre 1913, à 2 heures du jour, à l'atelier de la S. A. l'imprimerie moderne, à Châtel-St-Denis, à la vente des immeubles que la société faillie possédait à Châtel-St-Denis, et désignés comme suit au registre foncier de dite commune:

AA. 4160. 30. 6. En Fossiaux, pré de 20 ares 52 mètres, fr. 550.
AB. 4160. 30. 6. En Fossiaux, n° 847, atelier, imprimerie et machines, de 2 ares 42 mètres, fr. 43,062.
B. 4160. 30. 6. En Fossiaux, n° 785, logement et cave, de 1 are 63 mètres, fr. 25,744.

Les bâtiments, très bien situés au bord d'une route cantonale, à 5 minutes de la gare de Châtel-St-Denis, sont en bon état d'entretien.

Les machines comprenant spécialement: Machines à imprimer (2), machine à composer, à coudre fil de fer, à rogner, à perforer, etc. etc., nombreux caractères, appareil à reliure, sont du dernier modèle et également en bon état d'entretien.

La vente aura lieu à tout prix. Elle aura lieu en bloc; toutefois, le détail sera exposé en vente comme suit:

1° Maison d'habitation.
2° Atelier.
3° Maison d'habitation avec atelier.
4° Les machines séparément; l'office se réservant de donner l'échute, au mieux des intérêts des créanciers hypothécaires.

Les conditions de vente seront déposées à l'office susdésigné dès le 20 octobre 1913.

L'office est à disposition des amateurs pour tous renseignements et visites.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2675)

Gemeinschuldner: Lewin-Hartmann, Arthur.
Ort, Tag und Stunde der Versteigerung: Mittwoch, den 15. Oktober 1913, nachmittags 1½ Uhr, im Ganthaus, Steinentorstrasse 7, in Basel.
Verwertungsgegenstand: Herrenanzüge, Hosen, Gummimäntel, Büsten und anderes mehr.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2639)

Zweite konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung
Gemeinschuldner: Stücheli, Konrad, Müller, Mörikon.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 12. November 1913, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Webergasse 8, III. Stock.

Objekt:

Die Liegenschaft des Gemeinschuldners, Kat.-Nr. 996, Plan 20, ein Wohnhaus, unter Nr. 789 mit Fr. 15,000 brandversichert, an der Büschen-gasse Nr. 16, mit 120 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum; dazu Kat.-Nr. 993, Plan Nr. 20, ein Schopf, unter Nr. 790 mit Fr. 600 brandversichert, mit 24,2 m² Gebäudegrundfläche, an der Büschenstrasse, in St. Gallen.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 29. Oktober bis 8. November 1913.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Kreuzlingen (2652)
im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen

Für Rechnung der Konkursmasse des Schär, E., Metzger in Kreuzlingen, werden Mittwoch, den 12. November 1913, nachmittags 5 Uhr, in der Wirtschaft z. roten Ochsen, in Kreuzlingen, die Liegenschaften des Kridaren auf konkursrechtliche Versteigerung gebracht, nämlich:

Kat.-Nr. 903: Ein Wohnhaus mit Wirtschaft an der Hauptstrasse, in Kreuzlingen gelegen, brandversichert unter Nr. 63/4 für Fr. 19,000.
Kat.-Nr. 903: Zirka 0,50 Ar Gartenland bei dem Hause.

Kat.-Nr. 2711: Ein Schlachthaus mit Scheune, Stallung und Waschaus an der Sonnenstrasse daselbst, brandversichert unter Nr. 30/2 für Fr. 19,000.

Kat.-Nr. 2830: Zirk 22 Aren Wiesland, Bildstiegel daselbst, worauf obiges Gebäude erstellt ist.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 2. November 1913 an bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295-297 u. 800.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295-297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Oberthental* (2653)
Ergänzung zur Nachlassstundung Wagner & Gau, publiziert in der Nummer 246 vom 27. September 1913.

In der Kollektivgesellschaft Wagner & Gau, Rheintl. Metallwarenfabrik, Altstätten, hatten als Gesellschafter unbeschränkt: Anton Wagner, Altstätten, und Paul Gau, Altstätten.

Altstätten, den 9. Oktober 1913.

Der Sachwalter: Dr. Jos. Huber, Gerichtsschreiber.

Ct. de Vaud *District de Lausanne* (2657)

Débiteur: Gendroz, Marcel, fournitures de bureaux, Rue Beau Séjour, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 6 octobre 1913.

Commissaire au sursis concordataire: Emile Lienhard, agent d'affaires patenté, Avenue de Floréal 3, Montrond, Lausanne.

Délai pour les productions: 31 octobre 1913.

Assemblée des créanciers: 15 novembre 1913, à 3 heures de l'après-midi, en salle du tribunal, Evêché, Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 3 novembre 1913, au bureau du commissaire.

Ct. de Vaud *Président du tribunal civil du district de Lausanne* (2662)

Débiteur: Raymond, Edmond, relieur, Rue de la Tour 15, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 6 octobre 1913.

Commissaire au sursis concordataire: Eugène Blanc, agent d'affaires, Grand Chêne 11, à Lausanne.

Délai pour les productions: 1^{er} novembre 1913.

Assemblée des créanciers: Samedi, 22 novembre 1913, à 3 heures de l'après-midi, à l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 11 novembre 1913.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkursamt Aarwangen* (2669)

Die dem Burkhard, Johann, Maurermeister in Aarwangen, Inhaber der im Handelsregister von Aarwangen eingetragenen Einzelfirma «Johann Burkhard», Maurermeister in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 359 vom 9. September 1905, pag. 1434), unterm 9. August 1913 erteilte Nachlassstundung von 2 Monaten ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Aarwangen als Nachlassrichter vom 9. Oktober 1913 um einen Monat, das heisst bis zum 9. November 1913, verlängert worden.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (2666)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 9. Oktober 1913 ist die dem Clivio, Benjamin, Baumeister in Bümpliz, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis und mit dem 11. November 1913, verlängert worden.

Bern, den 10. Oktober 1913.

Der bestellte Sachwalter: E. Ramséyer, Notar

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Horgen* (2663)

Schuldner: Spiess, Oskar, Hafnermeister in Adliswil.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 18. Oktober 1913, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Horgen.

Kt. Bern *Gerichtspräsident II von Bern* (2661)

(als erstinstanzliche Nachlassbehörde)
Schuldnerin: Zwaren, Karolina, geb. Hutzli, Negoziantin, Bärenplatz 2, in Bern.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 17. Oktober 1913, vormittags 11 Uhr, vor Richteramt II, Bern, Amthaus, I. Stock, Zimmer Nr. 14.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2655)

Débiteurs: Berney, Chaillat & Co, négociants, Place Neuve 4, à Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 16 octobre 1913, à 2 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 808.)

(L. P. 808.)

Kt. Bern *Konkurskreis Aarwangen* (2651)

Dem von der A. G. Tabak- und Cigarrenfabrik J. G. Geiser, mit Sitz in Langenthal, vorgelegten Nachlassvertrag ist im Termin vom 22. September 1913 die gerichtliche Bestätigung erteilt worden. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Aarwangen, den 4. Oktober 1913.

Der bestellte Sachwalter: Müller.

Ct. de Berne *Président du tribunal de Delémont* (2680)

Débiteur: Berdat, Léon, fabricant de boîtes, à Courtételle.
Jour de l'homologation: 6 octobre 1913.

Ct. de Berne *District de Moutier* (2659)

Dans sa séance [du 27 septembre 1913, le président du tribunal de Moutier, statuant comme autorité inférieure de surveillance en matière de poursuites et faillites, a homologué le concordat sollicité par la Société Anonyme des Verreries de Moutier, à Moutier, et a fixé aux créanciers, dont les créances sont contestées, un délai d'un mois, pour introduire leur action, ce à partir du jour de la publication dans la Feuille officielle.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (2658)

Schuldner: Hauser-Meyer, Salomon, Inhaber eines Konfektionsgeschäftes unter der Firma «S. Hauser», Spalenberg 16, in Basel.
Tag der Bestätigung: 7. Oktober 1913.

Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt Dr. Oskar Meyer, Advokat, Falknerstrasse 4, in Basel.

Verwerfung der Bestätigung des Nachlassvertrages.

Refus d'homologation du concordat.

(B.-G. 808 & 809.)

Ct. de Fribourg *Président du tribunal de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg* (2632)

Par jugement du 22 septembre 1913, le président du tribunal a refusé d'homologuer le concordat intervenu entre la société en nom collectif Cury et Guermann, menuisiers, à Fribourg, et ses créanciers.

Verschiedene Bekanntmachungen — Avis divers

Ct. del Ticino *Distretto di Bellinzona* (2665)

Vendita di Cave di Granito ed Annessi

L'amministrazione del fallimento Società Anonima Imprese di Granito Svizzere, avvisa che mette in vendita i beni mobili ed immobili delle attività fallimentari cioè:

a. Le rinomate cave di marmo di Castione e quelle di granito di Cresciano-Osogna e del canton d'Uri (Wassen e Gurtellen), con tutti i fabbricati ed impianti stabili, le installazioni meccaniche, attrezzi, utensili, mobili, riserve di pietra, ecc. necessari al loro funzionamento.

b. La forza d'acqua a Gurtellen (30 HP) con concessione pagata fino al 1980.

c. Le case, stalle e terreni a Cresciano (Osogna), Lodrino, Gurtellen, Val Verzasca, ecc.

d. Le soste di Zurigo e Tenero con installazioni complete per la lavorazione del granito ed importanti riserve di materiali lavorati e greggi.

e. Diversi importanti lotti di pietre lavorate e greggie, nonché di attrezzi, utensili e macchinari situati nelle cave in concessione a Bodio, Lodrino, Iragna, Anzonico (Lavorgo) e canton d'Uri.

Le condizioni dettagliate della vendita e la distinta esatta dei beni suindicati (divisione in 27 lotti) coi prezzi di stima, servitù, ecc., sono deposte presso la sede dell'amministrazione del fallimento a Bellinzona, Via Nord, dalle ore 9 alle 12 di ogni giorno feriale, e la visita alle cave, depositi, ecc. potrà avvenire ogni dopopranzo, previo accordo coll'amministrazione del fallimento.

I postulanti dovranno inoltrare la loro offerta alla citata sede dell'amministrazione fallimentare al più tardi per le ore 10 ant. del giorno 30 ottobre p. v., in busta suggellata, portando l'esterna indicazione del lotto o dei lotti a cui l'offerta si riferisce, e contenente un certificato bancario di deposito cauzionale o titoli dello stato per un importo corrispondente al 10 % del prezzo offerto. La delibera avverrà ai migliori offerenti, senza riguardo al prezzo di stima, purché le offerte parziali per i singoli lotti riunite, o le offerte per il blocco, superino i fr. 150,000, esistendo già un'offerta per tal prezzo.

Bellinzona, 8 ottobre 1913.

Per l'amministrazione del fallimento,

Il presidente: L. Buzzi. I segretari: G. Chicherio, F. Bigler.

Handelsregister — Registro du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

1913. 8. Oktober. Unter dem Namen Moll'sche Rentensiftung besteht mit Sitz in Biel eine Stiftung. Dieselbe ist eine zugunsten der Bürgergemeinde Biel rechtsgültig und durch Hingabe von Vermögensmitteln zu bestimmtem und bleibendem Zweck unter Lebenden errichtete milde Stiftung des Jean Jacques Moll. Sie bezweckt in erster Linie die Errichtung von zwei wohleingerichteten Versorgungsanstalten, eine für Männer und eine für Frauen, und zwar sollen dieselben auch zur event. Aufnahme von Waisenkindern etc. bestimmt sein. Die Stiftungsurkunde datiert vom 21. Juni 1821. Das oberste Verwaltungsorgan der Stiftung ist der Burgerrat von Biel. Namens der Stiftung führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift: Der Burgerratspräsident oder dessen Stellvertreter und der Burgerratsschreiber. Burgerratspräsident ist Fritz Blösch; dessen Stellvertreter ist Charles Verdan; Burgerratsschreiber ist Fritz Simon; alle von und in Biel.

Bureau Laupen

Eisenwaren, Glas, etc. — 8. Oktober. Die Firma G. Meyer & Cie., Kommanditgesellschaft, in Burgdorf (eingetragen im Handelsregister des Amtsbezirks Burgdorf am 27. Dezember 1909 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 321 vom 29. Dezember 1909, pag. 2134) hat unterm 2. April 1913 in Laupen eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind ausser dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Gottlieb Meyer beauftragt: Die Kollektivprokuristen der Hauptniederlassung in Burgdorf: Rudolf Bill, Kommanditar, und Johann Jakob Zimmermann, Buchhalter, welche beide berechtigt sind, kollektiv per procura zu zeichnen. Eisenwaren, Glas, Porzellan, Steingut, Holz- und Farbwaren gross und detail.

Bureau de Porrentruy

9. octobre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de la faillite des titulaires:

Marchand-tailleur. — G. Diemunsch, marchand-tailleur, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 19. avril 1901, n° 143, page 569).

Horlogerie. — W. Kenel, fabrication d'horlogerie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 21. janvier 1907, n° 16, page 105).

Constructions mécaniques. — E. Brahmer, atelier jurassien de constructions mécaniques, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 29. mars 1911, n° 78, page 518), avec la procuration conférée à C.-V. Brahmer.

9. octobre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite du départ des titulaires:

Vins. — Jobin Francis, représentant de commerce pour les vins, à Bonceourt (F. o. s. du c. du 6. août 1895, n° 200, page 837).

Représentant de commerce. — Adrien Jeannerat, représentant de commerce, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 31. janvier 1899, n° 29, page 113).

Schwyz — Schwyz — Sylto

1913. 7. Oktober. Aus dem Vorstände des Darlehenskassaver eins Goldau & Umgebung in Goldau ist Franz Karl Mettler infolge Todes ausgeschieden; an dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Jakob Jos. Kamer, Landwirt, Schindelnbach, Goldau.

Sägerei, Hobelwerk, etc. — 7. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Remensberger & Lienert in Wangen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 18. Februar 1911, pag. 262) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Alois Lienert-Wickart in Wangen (Schwyz).

Inhaber der Firma Alois Lienert-Wickart in Wangen (Schwyz) ist Alois Lienert-Wickart, von Einsiedeln, in Wangen (Schwyz). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Remensberger & Lienert in Wangen (Schwyz). Sägerei, Hobelwerk und Holzhandlung.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Unterwalden alto

1913. 6. Oktober. Die Aktiengesellschaft Steinbruch-Alpnach-Schoried mit Sitz in Alpnach hat in ihren Generalversammlungen vom 27. August 1912 und 9. September 1913 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im S. H. A. B. Nr. 167 vom 9. April 1905, pag. 665 publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus fünf statt wie bisher aus drei Mitgliedern. Das Aktienkapital ist durch Emission von 80 weiteren auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500 von Fr. 210,000 auf zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000) erhöht worden, welches voll einbezahlt ist.

Metzgerei, etc. — 8. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bell A. G. in Basel, Handels- und Fabrikationsgeschäft für Fleisch- und Wurstwaren und andere Nahrungsmittel, Ankauf von Terrain für die Geschäftsgebäude und Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 7. Juli 1907 (vergl. S. H. A. B. Nr. 156 vom 23. Juni 1911, pag. 1082, und dortige Verweisungen), errichtete am 1. April 1912 in Engelberg eine Filiale. Geschäftsnatur dieser Firma ist: Metzgerei- und Wurstereibetrieb. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt als für das Hauptgeschäft bezeichneten Personen: Delegierte: Samuel Bell und Ernst Dreyfuss mit Einzelunterschrift; Rudolf Bell und Eduard Bell mit Kollektivunterschrift; Direktoren: Adolf Ketterer und Georges Picard; Prokuratör: Arnold Röh und Johann Jakob Bienz-Meyer; alle in Basel. Direktoren und Prokuristen zeichnen unter sich zu zweien oder mit einem der zur kollektiven Zeichnung berechtigten Delegierten. Im übrigen sind für die Filiale Engelberg die für das Hauptgeschäft in Basel eingetragenen Bestimmungen massgebend.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Unterwalden basso

Spezereien, etc. — 1913. 8. Oktober. Inhaber der Firma Jb. Lussi-Lussi in Stans ist Jakob Lussi, von und in Stans. Handlung in Spezereien und andern Artikeln.

Glarus — Glaris — Glarona

1913. 8. Oktober. Die Eisenwerk-Aktiengesellschaft Bosshard & Cie. in Näfels (S. H. A. B. Nr. 132 vom 21. Mai 1910, pag. 917) Die Unterschrift von Hermann Schröder als Direktor ist am 4. Oktober 1913 erloschen. Als Direktoren wurden ernannt: Hermann Bosshard, Ingenieur, und Ewald Bosshard, Kaufmann, beide von Zürich, in Näfels, welche wie bis dahin die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung führen. Dem Betriebsleiter Arnold Bosshard, Ingenieur, von Zürich, in Näfels, wird Prokura erteilt und es zeichnet derselbe für die Gesellschaft kollektiv mit einem der beiden Direktoren.

Weinhandlung. — 9. Oktober. Die Firma David Bähler, Weinhandlung, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 32 vom 25. Januar 1903, pag. 125), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Holzhandlung. — 9. Oktober. Die Firma Fridolin Grob, Holzhandlung, in Mühlehorn (S. H. A. B. Nr. 84 vom 5. April 1907, pag. 577), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen worden.

9. Oktober. Bahnbaugesellschaft St. Johann-Kössen in Glarus (S. H. A. B. Nr. 191 vom 27. Juli 1912, pag. 1372). Die Generalversammlung hat am 2. Juli 1913 an Stelle des Dr. Ernst Oberhölzer als Vorstandsmitglied gewählt: Donat Stenzer, von Krailing (Bayern) und denselben ermächtigt, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1913. 30. septembre. Sont radiées d'office:

Ensuite de départ du titulaire, les raisons:

Épicerie, etc. — A. Tornare, épicerie, primeurs, à Bulle (F. o. s. du c. du 6. juin 1912, n° 142, page 1018).

Hôtel. — Pythoud André, exploitation de l'Hôtel du Lion d'Or, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 23. novembre 1908, n° 201, page 1990).

Café. — L. D. Saugy-Perrod, exploitation du Café de la Fleur de Lys, à Bulle (F. o. s. du c. du 18. janvier 1912, n° 16, page 102).

Boulangerie, etc. — G. Bays, boulangerie, épicerie, à Bulle (F. o. s. du c. du 20. décembre 1911, n° 812, page 2099).

Café. — S. Pellet, exploitation du Café de la Fleur de Lys, à Bulle (F. o. s. du c. du 28. septembre 1911, n° 240, page 1615).

Ensuite de renonciation du titulaire:

Modes, etc. — Sudan Emile, modes et chapellerie, à Broc (F. o. s. du c. du 11. mars 1908, n° 59, page 407).

Ensuite de faillite du titulaire:

Menuiserie. — Jules Schaller, menuiserie mécanique, à Bulle (F. o. s. du c. du 15. juillet 1913, n° 179, page 1302).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Zigarren, Geldwechsel, Reiseartikel. — 1913. 7. Oktober. In der Firma Ammann-Staehli & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 173 vom 10. Juli 1907, pag. 1233) ist die an Adolf Hageli erteilte Prokura erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1913. 8. Oktober. An Stelle des zurücktretenden Emil Sturzenegger ist in den Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Malermeister-Verband des Kantons Appenzell b. Rh. mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 191 vom 23. Juli 1910, pag. 1339, und dortige Verweisung) gewählt und zugleich als Vizepräsident bezeichnet worden: Eugen Hutterli, von Salcnstein (Kt. Thurgau), in Speicher.

Kaufhaus. — 8. Oktober. Die unter der Firma B. & V. Dreyfus, Kaufhaus, in Herisau bestehende Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 1. Juli 1912, pag. 1198), wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amtswegen gestrichen.

Die Firma Victor Dreyfus in St. Gallen, welche gemäss der am 29. August 1913 im Handelsregister des Kantons St. Gallen vorgenommenen und im S. H. A. B. Nr. 250 vom 2. Oktober 1913, pag. 1773 publizierten Eintragung Aktiven und Passiven der erloschenen Firma B. & V. Dreyfus übernommen hat, hat auf 1. Oktober 1913 in Herisau unter der eingangs erwähnten Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Kaufhaus. Poststrasse Nr. 251. Zur Vertretung dieser Zweigniederlassung ist einzig der Firmainhaber, Viktor Dreyfus in St. Gallen, befugt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1913. 9. Oktober. Motor-Droschen-Gesellschaft St. Gallen (Motor St. Gallen), Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1913, pag. 1059, und Nr. 155 vom 15. Juni 1910, pag. 1087). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 13. September 1913 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Motor-Droschen-Gesellschaft St. Gallen (Motor St. Gallen) in Liq. durch die Betriebskommission (Verwaltung) durchgeführt. In der Vertretung und Zeichnung tritt keine Änderung ein.

9. Oktober. Käsegesellschaft Tübach, Genossenschaft mit Sitz in Tübach (S. H. A. B. Nr. 293 vom 28. November 1911, pag. 1969). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Boppart, Präsident; Anton Bischoff, Aktuar, und Johann Josuran, Kassier; alle in Tübach. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Glocken- und Metallgiesserei. — 9. Oktober. Die Firma «Gebr. Grassmayr» (offene Handelsgesellschaft zwischen Max, Rudolf und Franz Greussing in Feldkirch), Glocken- und Metallgiesserei, mit Hauptsitz in Feldkirch, ändert die bisher gleichlautende Firma ihrer Zweigniederlassung in Buchs (S. H. A. B. Nr. 99 vom 21. April 1909, pag. 700) ab in Gebr. Grassmayr, Inhaber Max, Greussing und Söhne. Vertretungsberechtigt für die Niederlassung in Buchs ist wie bisher einzig der Gesellschafter Max Greussing.

9. Oktober. Die Firma Stickerfeld vormals Loeb, Schönfeld & Co., Aktiengesellschaft, Betrieb eines Stickerfabrikations- und Exportgeschäftes, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 284 vom 20. November 1895, pag. 1180), erteilt Kollektivprokura an Ernst Eugster, von Speicher (App. A.-Rh.), in Goldach, und Josef Eberle, von Straubenzell, in Rorschach.

Sensarie. — 9. Oktober. Die Firma Julius Thomann, Wechsel- und Effektsensarie, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 15. Januar 1883, pag. 25), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Metzgerei. — 9. Oktober. Die Firma Hans Höchner, Metzgerei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 393 vom 25. November 1901, pag. 1570), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Dekorations- und Flachmalerei. — 1913. 6. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Pahl, Widmaier & Cie. mit Hauptsitz in Pontresina und Filiale in Schiers (S. H. A. B. Nr. 112 vom 2. Mai 1912, pag. 786), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Dekorations- und Flachmalerei. — 6. Oktober. Inhaber der Firma Max Widmaier in Schiers ist Max Widmaier, von Asperg, wohnhaft in Schiers. Dekorations- und Flachmalerei. Haus Pahl.

Dekorations- und Flachmalerei. — 7. Oktober. Inhaber der Firma Alf. Zieckermann in Pontresina ist Alfred Zieckermann, von Birnbaum (Preussen), wohnhaft in Pontresina. Dekorations- und Flachmalerei. Haus Sappeur-Flury. Die Firma erteilt Prokura an Heinrich Pahl in Pontresina.

8. Oktober. Die Viehzuchtgenossenschaft Conters i. P. in Conters i. P. (S. H. A. B. Nr. 230 vom 14. September 1908, pag. 1597) hat ihren Vorstand folgendermassen neu bestellt: Präsident: Johannes Mathis; Aktuar: Andreas Risch; Kassier: Jann Risch; alle in Conters i. P.

8. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kurhaus und Sanatorium Seehof A. G. in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 200 vom 3. August 1910, pag. 1395) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird durch den Liquidator Dr. jur. Anton Stiffler in Davos-Platz (unter der Firma Kurhaus und Sanatorium Seehof A. G. in Liq. durchgeführt).

8. Oktober. Unter der Firma Sanatorium Seehof A. G. hat sich mit Sitz in Davos eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Betrieb des Sanatoriums Seehof in Davos-Dorf. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 21. Juli 1913 genehmigt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 105,000 (einhundertfünftausend Franken) und ist eingeteilt in 21 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, der Ausschuss, die Direktion und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident des Verwaltungsrates oder der Vizepräsident kollektiv, mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates. Präsident ist Robert Bertsch; Vizepräsident

ist Peter Oberrauch, Sohn, und Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Adolf Baratelli, Peter Oberrauch, Vater, Joseph Rizzi, Hans Fopp und Alphons Weber; alle in Davos wohnhaft.

Metzgerei und Wursterei (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 531). wird infolge Konkurses im Handelsregister von Amtswegen gestrichen.

Argau — Argovio — Argovia (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 531).

Bezirk Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 531).

1913. 7. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kraftwerk Laufenburg** (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 531) hat in ihrer Generalversammlung vom 20. Juni 1913 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen ist jedoch keine Änderung eingetreten.

Vetri, colori, ecc. — 1913. 7. ottobre. Titolare della ditta **Emilio Skory**, in Sorengo, è **Emilio Skory**, fu Boleslaw, di Auresio, in Sorengo. Vetri, colori, linoleum e generi affini.

Hôtel — 8 ottobre. La ditta **Frau Karl Sommer**, in Calprino, Savoy Hôtel Sommer (F. u. s. di 6. 21 aprile 1913, n. 102, pag. 722), si cancella d'ufficio, in seguito a fallimento decretato dalla pretura di Lugano-Città, in data 7 ottobre 1913.

Vini. — 8 ottobre. Titolare della ditta **Andrea Scappa**, in Lugano, è **Andrea Scappa**, fu Giuseppe, di Varese, domiciliato a Pregassona, Commercio in Vini.

Waadt — Vaud — Valais (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 531).

Bureau de Cossonay (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 531).

1913. 4 octobre. Sous la raison sociale **Syndicat d'élevage et d'amélioration de l'espèce porcine de Cossonay et Environs**, il est constitué, suivant statuts du 6 avril 1913, une société coopérative qui a pour but le développement de l'élevage et l'amélioration de l'espèce porcine et ensuite de resserrer les liens entre éleveurs, de maintenir leur unité et d'augmenter leur force d'action. Le syndicat met à la disposition des éleveurs syndiqués des reproducteurs mâles qualifiés, soit en achetant lui-même ces reproducteurs, soit en subventionnant ses membres pour la garde de ceux-ci. Le siège de la société est à Cossonay. Sa durée est illimitée. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle et personnelle. Les demandes d'admission sont adressées par écrit au président du comité. La finance d'entrée et le montant de la cotisation annuelle et autres contributions sont fixés par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire s'acquiert également par succession en ligne directe, les filles, durant leur célibat seulement; à défaut, ce droit passe à la veuve durant son veuvage. Les démissions doivent être adressées par écrit au comité, six mois au moins avant la clôture de l'exercice annuel et ne déploient d'effet qu'après règlement des comptes de cet exercice. Le démissionnaire perd tous droits à l'avoir social. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale des sociétaires; b) le comité, composé d'un président, vice-président, secrétaire-caissier et deux membres, tous nommés pour deux ans et rééligibles; c) la commission de vérification des comptes. Le syndicat est valablement engagé vis-à-vis des tiers par la signature du président ou du vice-président, collective avec celle du secrétaire-caissier. Il poursuit un but essentiellement économique et non lucratif; en cas de dissolution, l'avoir social sera distribué à des œuvres de bienfaisance. Le comité actuel, élu par l'assemblée générale du 20 mars 1913, est composé comme suit: Président: Léon Gruaz, à Cossonay; vice-président: François Gonet, à Penthaz; secrétaire-caissier: Ulysse Demont, à Vuillierens; membres: Auguste Anken, à Aclens, et Louis Brocard-Cugny, à la Diège.

Bureau d'Oron (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1911, pag. 531).

1er octobre. Sous la raison sociale **Battoir à grains de Maraçon**, il est constituée une société coopérative, régie par les statuts, datés de ce jour, et par le titre 27 du C. O. Sa durée est illimitée. Son siège est à Maraçon. Son but est l'acquisition de la propriété dite «Moulin de Maraçon», sa mise en état et son exploitation comme battoir à grains. Elle ne poursuit pas un but lucratif. Font partie de la société les membres fondateurs et les nouveaux membres admis ultérieurement par l'assemblée générale. Les nouveaux membres paient une finance d'entrée de trente francs, augmentée de leur quote-part à l'actif social, suivant décision de l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par démission, exclusion et décès. La démission est donnée par écrit, adressée à la direction pour la fin d'un exercice annuel et trois mois au préalable. L'exclusion est prononcée par l'assemblée générale contre tout sociétaire qui manque gravement à ses devoirs. Les sociétaires démissionnaires et exclus perdent tout droit à l'actif social; ils sont tenus du passif constaté par le dernier bilan et de tout dommage causé. Les parts de sociétaires sont transmissibles par tous les moyens légaux, sous réserve de ratification par l'assemblée générale. Si cette ratification était refusée, la société rembourserait à l'ayant-droit, et pour toute chose, la finance d'entrée sans intérêt. En cas de décès, et si le défunt ne laisse pas de postérité, s'il n'a pas disposé par testament de son droit de sociétaire, celui-ci devient la propriété de la société. Les parts de sociétaires sont indivisibles. En cas de partage d'une succession, la part du sociétaire défunt est attribuée en entier à l'un des seuls des héritiers. Les sociétaires sont co-propriétaires de l'actif social et participent aux bénéfices et aux pertes par tête, également entre eux. Ils n'ont personnellement aucun droit à l'actif social, le cas de dissolution réservé. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale qui a dans ses attributions: a) l'admission et l'exclusion des sociétaires; b) la nomination de la direction et de la commission de gestion; c) l'examen et l'adoption des comptes et du bilan; d) la fixation des traitements, de la finance d'entrée et du prix des battages; e) les décisions sur achat et ventes d'immeubles, emprunts, réparations, renouvellement du matériel, etc.; f) la révision des statuts et la dissolution; g) l'adoption du règlement d'exécution; h) toutes décisions sur des cas non prévus, sortant de la gestion de la direction. 2. La direction, composée de deux membres, nommés pour un an par l'assemblée générale et rééligibles, qui a dans ses attributions toutes les affaires sociales non attribuées à d'autres organes. Le président et le secrétaire de la direction signent collectivement au nom de la société. 3. Une commission de gestion, composée de 2 membres, nommée pour un an par l'assemblée générale. 4. Un tribunal arbitral, composé de 3 membres. La société est dissoute par décision de l'assemblée générale à la majorité des 2/3 des membres présents, et dans des formes prévues aux statuts, et la liquidation de la société est opérée conformément aux dispositions du C. O. L'actif et le passif étant répartis également entre tous les sociétaires. La direction, nommée par l'assemblée générale de ce jour, est composée comme suit: Président: Paul Saxe, et secrétaire: Henri Cailliet; les deux à Maraçon.

0281

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marches

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

Nr. 34241. — 26. September 1913, 8 Uhr.

Continental Isola-Werke A. G.

Birkedorf b. Dürren (Deutschland).

Isolationsmaterial der Elektrotechnik, nämlich: Glimmer, Oelleinen, Isolierlacke, Emaille Draht, Isolierleinen-Seide-Papier, Glimmerformstücke, Mikantrohr, Cartaroehr, Asbestartflee.



Nr. 34242. — 2. Oktober 1913, 8 Uhr.

Th. Goldschmidt Akt. Ges. Zweigniederlassung Mannheim-Rheinau

Fabrikation und Handel,

Mannheim-Rheinau (Deutschland).

Ein Arzneimittel

Gito und Depocorin

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Schwob fils, fabrication et commerce,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 34248. — 7. Oktober 1913, 3 Uhr.

Illinois Watch Case Co., Fabrikation,
Elgin (Ver. St. v. Am.).

Uhrgehäuse.

ILLINOIS WATCHCASE CO

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Oktober — Situation du 7 octobre

Aktiva — Actif

	Franken	Veränderungen seit dem letzten Ausweis
	France	Changements depuis la dernière situation
1) Metallbestand: Encaisse métallique:		
a) Gold — Or	Fr. 170,351,157.10	—
b) Silber — Argent	28,439,725. —	198,790,882.10 — 479,906.30
2) Portefeuille	107,721,023.51	— 6,855,788.01
3) Lombardvorschüsse Avances s. nantissement	14,460,641.39	— 2,965,925.89
4) Wertschriften Titres	9,351,188.50	+ 12,986.25
5) Korrespondenten Correspondants	19,286,810.70	— 407,833.14
6) Sonstige Aktiva Autres postes de l'actif	12,574,306.57	+ 1,275,506.63
Zusammen — Total	362,184,852.77	

Passiva — Passif

1) Eigene Gelder Fonds propres	26,146,912.40	—
2) Notenumlauf Billets en circulation	278,961,700. —	— 12,838,250. —
3) Giro- und Depotrechnungen Comptes de virements et de dépôts	50,370,980.79	+ 3,629,799.46
4) Sonstige Passiva Autres postes du passif	6,705,279.58	— 212,509.92
Zusammen — Total	362,184,852.77	

1. Diskontosatz $4\frac{1}{2}\%$ 2. Lombardzinsfuß 5% 3. Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen 1%

1. Taux d'escompte $4\frac{1}{2}\%$ 2. Taux pour avances 5% 3. Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères 1%

1) Valable depuis le 14 août 1913.
2) Valable depuis le 14 août 1913.
3) Valable depuis le 19 mars 1908.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Commerce extérieur de la Suisse

Le commerce spécial en 1912, comparé à celui de 1911, a progressé de 277,050 millions ou de 9,05 %. L'augmentation de l'importation a atteint 176,742 millions ou 9,8 %, celle de l'exportation 100,308 millions ou 8 %.

La répartition du commerce spécial par tête de la population est la suivante:

	Population	Commerce spécial par tête	Importation	Exportation
1892	3,002,263	506	287	219
1900	3,299,939	590	387	253
1907	3,608,694	788	468	320
1908	3,647,479	692	408	285
1909	3,691,264	781	484	297
1910	3,735,049	787	467	320
1911	3,781,430	809	477	332
1912	3,827,000	872	517	355

Suivant le rapport annuel du bureau de statistique commerciale, l'importation des denrées alimentaires entre encore pour une très forte proportion dans le chiffre de l'importation totale. La proportion pour cent des matières premières a augmenté, mais n'atteint que 35,24 %, tandis qu'elle était de 37 à 40 % dans les années 1906/1909.

L'exportation des produits fabriqués est tombée au-dessous du 75 % de l'exportation totale; toutefois il faut remarquer que l'augmentation assez forte qu'accuse l'exportation des denrées alimentaires, porte essentiellement sur les produits de l'industrie chocolatière qui rentrent à certains égards parmi les produits fabriqués.

	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Denrées alimentaires	456,811	422,813	471,094	536,468	584,968	628,718
	= 27,07 %	= 28,43 %	= 29,40 %	= 30,74 %	= 32,46 %	= 31,77 %
Matières premières	672,247	569,191	587,649	626,202	629,270	697,891
	= 39,84 %	= 38,27 %	= 36,68 %	= 35,89 %	= 34,91 %	= 35,24 %
Produits fabriqués	558,869	495,145	543,897	582,351	588,186	652,997
	= 33,09 %	= 33,30 %	= 33,92 %	= 33,37 %	= 32,63 %	= 32,99 %
Total	1,687,427	1,487,149	1,602,140	1,745,021	1,802,859	1,979,101
	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %
Exportation						
Denrées alimentaires	145,289	134,731	144,781	161,745	174,128	198,101
	= 12,60 %	= 12,97 %	= 13,19 %	= 13,53 %	= 13,85 %	= 14,59 %
Matières premières	139,148	126,470	131,246	131,314	134,483	149,305
	= 12,07 %	= 12,18 %	= 11,96 %	= 10,98 %	= 10,70 %	= 11,00 %
Produits fabriqués	868,501	777,236	821,639	902,813	948,698	1,010,211
	= 75,33 %	= 74,85 %	= 74,85 %	= 75,49 %	= 75,45 %	= 74,41 %
Total	1,152,988	1,038,437	1,097,666	1,195,872	1,257,309	1,357,617
	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %

L'augmentation de l'importation des denrées alimentaires est due en partie à des achats de provoyance, entr'autres de froment (+ 10,518 millions). L'augmentation pour d'autres produits du sol a été moindre (+ 6,900 millions), ce qui doit être attribué en partie au fait que l'on a eu moins besoin de fruits frais venant de l'étranger.

L'importation de bétail de boucherie et d'autres aliments de provenance animale a augmenté de 8,280 millions et celle de denrées coloniales de 18,062 millions, due en partie aux prix élevés du sucre, du café et du cacao.

L'augmentation de l'importation de matières premières pour les industries métallurgiques (houille + 2,788 millions, fer + 15,971 millions, autres métaux communs + 12,207 millions, métaux précieux + 20,529 millions) dépasse de beaucoup le reste de l'augmentation de l'importation

des matières premières (matières textiles + 9,555 millions, autres matières premières + 7,071 millions). Il en est de même pour les produits fabriqués, ceux des industries métallurgiques ayant progressé de 29,167 millions, tandis que l'augmentation n'a été que de 9,499 millions pour ceux des industries textiles. Ce sont le cuir et les chaussures (+ 7,694 millions), les produits chimiques de tout genre (+ 6,720 millions), le papier et les produits des arts graphiques (+ 4,533 millions), qui ont le plus contribué à l'augmentation (+ 26,195) de l'importation des autres industries.

L'exportation de denrées alimentaires a progressé de 23,973 millions, se répartissant par moitié entre les produits de l'industrie laitière et le bétail de boucherie, etc. d'une part et les produits de l'industrie chocolatière et les fruits d'autre part.

La soie, les déchets de cuivre, les peaux de toute grandeur, le bétail de ferme et les matériaux à bâtir se sont exportés en plus grandes quantités qu'en 1911, de sorte que l'exportation des matières premières accuse un progrès de 14,822 millions.

L'exportation de produits fabriqués, en augmentation de 61,513 millions, a pour la première fois dépassé le milliard. Outre les produits des industries métallurgiques (ouvrages en métaux, machines, véhicules + 26,027 millions), nous citerons comme ayant contribué à l'augmentation les ouvrages en métaux précieux (+ 1,160 million), l'horlogerie (+ 9,747 millions), les soieries (+ 9,895 millions), les cotonnades (+ 5,186 millions), les produits chimiques de tout genre (+ 5,240 millions), le cuir et les chaussures (+ 3,427 millions).

Quant au commerce avec les divers pays, il s'est de nouveau produit quelques interventions importantes dans les provenances des denrées alimentaires importées. La Russie nous a envoyé beaucoup moins de céréales et de produits de la minoterie (— 14,163 millions); en revanche, il en est venu davantage de la Roumanie (+ 10,740 millions) et de la République Argentine (+ 7,428 millions).

La diminution de l'importation de bétail de boucherie et de viande venant d'Allemagne (— 5,521 millions) et des Pays-Bas (— 4,234 millions) a été compensée par une augmentation de l'importation de la France (+ 6,786 millions), de l'Italie (+ 4,061 millions) et du Danemark (+ 4,015 millions). Le recul de l'importation des vins d'Italie (— 5,871 millions) et d'Autriche-Hongrie (— 1,246 million) a eu pour contre-partie une augmentation de l'importation des vins de France (+ 3,946 millions) et de l'Espagne (+ 3,692 millions).

L'augmentation de l'importation des denrées coloniales, etc. (+ 18,062 millions) se répartit entre les diverses provenances, au premier rang desquelles vient la France (+ 5,816 millions), puis l'Allemagne (+ 3,524 millions), le Brésil (+ 2,221 millions).

Parmi les matières premières, l'Italie nous a fourni plus de soie (+ 7,286 millions), l'Allemagne plus de fer brut (+ 10,397 millions), ainsi que la France (+ 2,842 millions); il est venu plus de houille d'Allemagne (+ 5,042 millions), et de ce même pays plus de cuivre et d'autres métaux communs (+ 5,229 millions), dont la France nous a aussi envoyée une plus grande quantité (+ 4,846 millions). L'augmentation de l'importation des métaux précieux se répartit entre l'Angleterre (+ 10,671 millions) et l'Autriche-Hongrie (+ 7,719 millions).

La forte augmentation de l'importation des produits fabriqués (+ 64,860 millions) a surtout profité à l'Allemagne, dont la part a augmenté de 41,138 millions, se répartissant comme suit: Machines et autres ouvrages en fer + 13,890 millions, autres ouvrages en métaux communs et en métaux précieux + 7,603 millions, produits de l'industrie textile + 3,625 millions, cuir et chaussures + 5,013 millions, papiers, livres, estampes, etc. + 3,052 millions et autres produits fabriqués de tout genre + 7,493 millions.

Les 23,714 millions qui restent de l'augmentation des produits fabriqués se répartissent entre la France (+ 7,619 millions), l'Angleterre (+ 4,868 millions), l'Italie (+ 3,017 millions), les Etats-Unis (+ 2,710 millions) et les autres pays (+ 5,518 millions), à l'exception de l'Autriche-Hongrie (— 0,754 million).

L'exportation des denrées alimentaires a augmenté de 23,973 millions surtout à destination de l'Allemagne (+ 5,963 millions), provenant de plus forts envois de fruits frais, et de l'Angleterre (+ 5,397 millions), qui a acheté plus de produits de l'industrie chocolatière et de lait condensé. Le progrès de l'exportation à destination des autres pays européens (+ 3,520 millions), de l'Afrique (+ 1,071 million), de l'Asie (+ 2,384 millions), de l'Amérique (+ 2,846 millions) et de l'Australie (+ 2,862 millions) est aussi dû à une plus forte consommation de produits de l'industrie chocolatière et de l'industrie laitière.

La plus forte part de l'augmentation de l'exportation de matières premières, qui porte surtout sur la soie brute, le vieux cuivre, les peaux grandes et petites et sur le bétail de ferme, revient à l'Allemagne (+ 8,643 millions), viennent ensuite les autres Etats européens (+ 5,025 millions) et les Etats-Unis (+ 1,338 million).

Les industries métallurgiques ont participé pour 36,817 millions à l'augmentation de l'exportation des produits fabriqués, les industries textiles pour 14,345 millions et les autres industries pour 10,351 millions. Les pays destinataires qui ont le plus contribué à cette augmentation sont l'Allemagne pour 17,543 millions, l'Angleterre pour 10,673 millions, la France pour 4,087 millions et l'Italie pour 4,858 millions; l'exportation à destination de l'Amérique, en prenant ce continent comme un tout, a augmenté de 6,636 millions, malgré le recul de l'exportation à destination des Etats-Unis (— 8,582 millions), et il reste pour les autres pays une augmentation de 5,638 millions.

Voici en pour cent les principaux changements survenus en 1912 dans la part des divers pays au commerce spécial de la Suisse:

1. A l'importation: Allemagne + 0,44 %, Grande-Bretagne + 0,36 %, Roumanie + 0,38 %, Danemark + 0,21 %, République Argentine + 0,20 %, France + 0,18 %, Espagne + 0,16 %, en revanche Russie — 0,92 %, Italie — 0,29 %, Pays-Bas — 0,24 %, Belgique — 0,19 %, Egypte — 0,19 %, Colombie — 0,16 %, Autriche-Hongrie — 0,14 %.

2. A l'exportation: Allemagne + 0,76 %, Canada + 0,39 %, Confédération australienne + 0,26 %, Espagne + 0,20 %, Brésil + 0,18 %, Algérie, Tunis, Tripoli et Maroc + 0,12 %, Amérique centrale + 0,11 %, Mexique + 0,10 %, Chine et Hollande chacun + 0,08 %; en revanche Etats-Unis — 1,31 %, France — 0,39 %, Russie — 0,30 %, Autriche-Hongrie — 0,23 %, Japon — 0,12 %, Italie — 0,11 %, Egypte — 0,08 %.

Internationaler Postgroversverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 11. Oktober an — Cours de réduction à partir du 11 octobre

Deutschland	Fr. 123.85	= 100 Mk.	Allemagne	
Oesterreich	105.05	= 100 Kr.	Autriche	
Ungarn	105.05	= 100	Hongrie	
Belgien	99.70	= 100 Fr.	Belgique	
Luxemburg	99.10	= 100	Luxembourg	
Grossbritannien und Irland	25.82 1/2	= 1 Pf. St.	Gr.-Bretagne et Irlande	
Argentinien	508.50	= 100 Goldp.	Argentine	

Generalversammlungen — Assemblées générales

15. Oktober
A. G. Emil Polig, Zürich: Vormittags 10 Uhr (Speisergasse 15, St. Gallen).
16. Oktober
A. G. Volta, Glarus: Vormittags 10¹⁵ Uhr (Hotel Gärnerhof in Glarus).
20. Oktober
Schweiz. Metallwerke, Dornach: Nachmittags 4 Uhr (Restaurant de la Poste, Basel [Bundesbahnplatz, vis-à-vis dem Postgebäude]).
23. Oktober
Aktiengesellschaft für industrielle Sandverwertung, Basel: Nachmittags 2 Uhr (Bureau der Gesellschaft in Basel).
Gesellschaft für Verwertung von Abfällen vorm. T. Levy-Islik in Birsfelden bei Basel: Nachmittags 3¹⁵ Uhr (Stadtkasino, Basel).
Forges de la Vulpillière S. A., Puidoux: A 3¹⁵ heures de l'après-midi (Hôtel du Lion d'Or, à Chexbres).
24. Oktober
Olex. Petroleum Aktiengesellschaft, Zürich: Vormittags 11 Uhr (Kaiserallee 26, Berlin-Wilmersdorf).
A. G. Tabak- & Cigarren-Fabriken J. G. Geiser, Langenthal: Nachmittags 2 Uhr (Restaurant zur Linde in Langenthal).
25. Oktober
Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, Aktiengesellschaft, Schlieren: Vormittags 11 Uhr (Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich).

Sanitätsgeschäft M. Schärer A. G., Bern: Nachmittags 2 Uhr (Bureau der Gesellschaft Bubenbergrasse 18, in Bern).
Société des Hôtels de Verma: A 2 heures (au Forest-Hôtel, à Verma).
Cartonnage-Fabrik Freiburg A. G. in Freiburg: Nachmittags 3¹⁵ Uhr (Bureau der Gesellschaft in Freiburg).
Aktiengesellschaft Bächold & Cie., Basel: Nachmittags 3 Uhr (Hotel St. Gotthard, Zürich).
Chemische Fabrik Schweizerhall, Basel: Nachmittags 5 Uhr (Domizil der Gesellschaft, Eiskaserstrasse 229, in Basel).
Kommandit-Aktiengesellschaft Schindler & Cie., Luzern: Nachmittags 5¹⁵ Uhr (Bureau der Gesellschaft, Sentimattstrasse 8, in Luzern).

29. Oktober
Aktiengesellschaft Stickerelwerke Arbon in Arbon: Vormittags 11 Uhr (Lokal der Gesellschaft in Arbon).
Metallgiesserei & Armaturenfabrik Lyss: Abends 4¹⁵ Uhr (Sitzungszimmer der Spar- & Leihkasse in Bern).

30. Oktober
Gaswerk Einsiedeln: Nachmittags 2¹⁵ Uhr (Rathaus zu Einsiedeln).
Textil A. G. vorm. J. Paravicini, Glarus: Nachmittags 4 Uhr (Hotel „Bauernville“ in Zürich).

Dividenden — Dividendes

Société du Grand Hôtel de Territet: Fr. 50. — Schweizerisch-Argentinische Hypothekbank, Zürich: Serie A, B, C und D: Fr. 35 = 7%; Serie E: Fr. 21 = 7%. — Aktiengesellschaft Carl Weber, Winterthur: Fr. 60.

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

Säntisbahn A.-G.

Ordentliche Generalversammlung
Samstag, den 18. Oktober 1913, nachmittags 2 Uhr
im Saal des Bahnhof-Restaurants in Wassermau

Traktanden:

- Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Betriebsrechnung 1912, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
 - Beschlussfassung über die Betriebsrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 - Vorlage der Bau-Rechnung.
 - Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat und in die Kontrollstelle. (3766 G) (2624.)
 - Anträge des Verwaltungsrates.
 - Allgemeine Umfrage.
- Die gedruckten Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle, sowie die Stimmkarten können bis 17. Oktober, abends, im Betriebsbureau im Weissbad bezogen werden. Die Stimmkarte berechtigt zur freien Fahrt auf der Säntisbahn am 18. Oktober.

Appenzell, den 8. Oktober 1913.

Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident: B. Zweifel.

Der Aktuar: Dr. C. Meyer.

Mécanique de Précision S. A., à Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblées générales ordinaire et extraordinaire pour le vendredi, 24 octobre 1913 (au lieu de vendredi 10 octobre 1913), à 2 h. de l'après-midi, à la Banque de Montreux, à Montreux.

Ordre du jour de l'assemblée ordinaire:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport des contrôleurs.
- Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- Nominations statutaires. (4163 M) (2627 I)
- Propositions individuelles.

Ordre du jour de l'assemblée extraordinaire:

Communications du conseil d'administration sur la situation au 30 juin 1913.

Les cartes d'admission aux assemblées seront délivrées, jusqu'au 23 octobre, à midi, sur présentation des titres, par la Banque de Montreux, à Montreux, et Messieurs Cuenod, de Gautard & Cie., à Vevey.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la Société, à Vevey.

Vevey, le 10 octobre 1913.

Le conseil d'administration.

AVIS

Usines métallurgiques de Vallorbe

Emprunt 4 1/2 % de 1899

Suivant plan d'amortissement, les obligations suivantes:
N^{os} 3 152, 172, 259, 273, 351, 366, 378, 395, 516, 544, 681, 883, 995, 1140, 1159, 1195,
sorties au tirage, seront remboursables à partir du 31 décembre 1913, aux domiciles suivants:

Bankverein Suisse, Lausanne; MM. Chavannes, de Palézieux & Co., à Vevey; Banque de Nyon, à Nyon et Vallorbe; Siège social, Vallorbe.

Ces obligations cesseront de porter intérêt à partir de la date du 31 décembre 1913.

(26741) (27124 L)

Le conseil d'administration.

Trenhand-Verband

Schweiz. Bücherrevisoren
Tr.-V. S. B.

Berufsvereinigung selbständiger Bücherexperten

Revisionen. Expertisen. Organisation und Führung von Buchhaltungen

Spezial-Prospekte von den einzelnen Verbandsmitgliedern erhältlich

Praktizierende Verbandsmitglieder in:

Basel:	Fritz Madöry,	Falknerstrasse 7.
Gent:	Dr. Ed. Folliet,	Rue du Stand 62.
Lausanne:	Emile F. Chavannes,	La Paix, Bèthusy.
St. Gallen:	Ed. Egli,	Musenstrasse 41.
	Carl Rietmann-Vogler,	Speisergasse 34.
	Dr. H. Töndury,	Winkelbachstrasse 5, St. Fiden.
Winterthur:	Aug. Egli,	Grütlistrasse.
Zürich:	W. Elsener,	Thalstrasse 27. 2625. (4704 Z)
	Emil Muggli-Isler,	Werdmühleplatz 2.
	Rud. Münster,	Scheuchzerstrasse 15.
	Dr. Karl Sender und	Bahnhofstrasse 35.
	Hans Koller,	

Weberei Azmoos

Die Herren Aktionäre der Weberei Azmoos werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 25. Oktober 1913, vormittags 11¹⁵ Uhr, ins Gasthaus zur „Traube“ in Azmoos eingeladen.

Traktanden:

- Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 30. Juni 1913.
- Bericht der Rechnungsrevisoren.
- Antrag des Verwaltungsrates betreffend Gewinnverteilung.
- Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat an Stelle des demissionierenden Herrn O. Peyer.

Rechnung und Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 11. Oktober an im Bureau der Weberei auf.

Im Verhinderungsfalle werden die Herren Aktionäre ersucht, sich gemäss § 8 der Statuten vertreten zu lassen. (3769 G) (2623.)

Azmoos, den 4. Oktober 1913.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Direktor der Weberei Azmoos:

O. Peyer. Hch. Anderegg.

Grand Hôtel & Kuretablissement Seelisberg (Sonnenberg) A.-G.

Einladung

zur

Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 25. Oktober 1913, nachmittags 3¹⁵ Uhr
im Restaurant „Flora“ in Luzern

Traktandenliste:

- Verlesen und Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 1. März 1913.
- Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes der Verwaltung und Kontrollstelle.
- Abnahme der Rechnung und Déchargeerteilung an die Verwaltung und Direktion.
- Beschlussfassung über die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft.
- Bestellung einer Liquidationskommission und Umgrenzung der Vollmacht derselben.
- Diverse.

Eintritts- und Stimmkarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung des Nummernverzeichnisses bis zum 22. Oktober d. J. bei Herrn H. Weissenberger, Sekretär, Zürich, Kasernenstrasse 83, bezogen werden.

Seelisberg, den 9. Oktober 1913.

Der Verwaltungsrat.

Papierhandlung en gros
(4603 Z) **A. Jucker, Nachf. v.** (2605.)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer
außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

eingeladen, welche der Verwaltungsrat auf Samstag, den
25. Oktober 1913, nachmittags 2 1/4 Uhr, angesetzt hat. Ort
der Versammlung ist der Sitzungssaal des Rathhauses in
St. Gallen.

Die Traktanden sind folgende:

1. Protokoll vom 5. Juli 1913.
2. Bericht über die Nachfinanzierung.
3. Statutenrevision.
4. Beschlussfassung betreffend die Zeichnung des neuen
Aktienkapitals und die erfolgte Einzahlung von min-
destens 20 % auf jede Aktie (O.R., Art. 618).
5. Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Neuwahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten
des Verwaltungsrates.
7. Neuwahl der Kontrollstelle und der Suppleanten.
8. Allgemeine Umfrage.

Die Berechtigung zur Teilnahme an der Generalversam-
mlung ist durch eine den Aktionären zugesandte «Zutritts-
karte» ausgewiesen. Gemäss § 41 der alten Statuten ist zur
gültigen Verhandlung die Anwesenheit von mindestens einem
Fünftel der stimmberechtigten Aktien erforderlich.

St. Gallen, den 6. Oktober 1913.

Für den Verwaltungsrat der B.-T.-G.

Der Präsident:

Dr. Ed. Scherrer.

Der Sekretär:

Dr. Rob. Herold.

Société d'Apprêtage d'Or, S. A.

(en liquidation)
à GENÈVE

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi, 23 octobre 1913, à 3 h. de l'après-midi, dans
les bureaux de MM. H. Boveyron & Cie., banquiers, 5, Boule-
vard du Théâtre, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Procès-verbal de l'assemblée générale du 20 mars
1912.
- 2° Rapport des liquidateurs.
- 3° Approbation des comptes de la liquidation. Déchargé
aux liquidateurs.
- 4° Eventuellement nomination et autres formalités rela-
tives à la clôture de la liquidation et à la radiation
de la société au registre du commerce.

Pour être admis à l'assemblée, MM. les actionnaires
devront opérer le dépôt de leurs titres d'actions le 18 oc-
tobre au plus tard, soit à la Banque Cantonale Neuchâ-
teloise, Neuchâtel, soit chez MM. H. Boveyron & Cie.,
banquiers, à Genève. (2931 N) (2620 I)

Thurg. Hypothekenbank

in Frauenfeld

Zweiganstalten in:

Arbon, Krenzingen, Romanshorn und Weinfelden

Wir sind Abgeber von

4 1/2 % Obligationen unserer Bank

auf 3 oder 5 Jahre fest, auf den Inhaber oder Namen lautend
und mit Halbjahres-Coupons versehen; Zinsfuß auf Mitte oder
Ende eines beliebigen Monats.

Solide gekündete oder kündbare Obligationen anderer
Banken und Unternehmungen werden an Zahlungsstatt an-
genommen. (F 3704 Z) (1621)

Ferner offerieren wir den Inhabern von gekündeten und
kündbaren Obligationen unseres Institutes die Konversion in
4 1/2 % Titel, auf 3 oder 5 Jahre fest, wobei wir den erhöhten
Zinsfuß schon vom Tage des Umtausches an vergüten.

Einzahlungen werden ausser bei unserem Hauptsitz und
den Zweiganstalten entgegengenommen in:

- bei **Basler Handelsbank**
Basel: Herren A. Sarasin & Cie.,
Herren Wytenbach & Cie.,
Bern: Herren Blankart & Cie.,
Zürich: Herren A. Hofmann & Cie.,
Herren Wegelin & Cie.,
St. Gallen: Herrn J. Leuzinger-Fischer,
Glarus: Herren Gebrüder Ochsenli.
Schaffhausen: Herren Gebrüder Ochsenli.

Die Hauptdirektion.

Hypothekbank in Winterthur

EMISSION

Fr. 3,000,000 4 3/4 % Obligationen von 1913

Die Obligationen sind seitens der Inhaber fest bis am 1. November 1921 und hernach
jederzeit auf sechs Monate kündbar. Die Hypothekbank in Winterthur kann die Anleihe
auch schon früher, aber nicht vor dem 1. Mai 1919, ganz oder teilweise zur Rück-
zahlung bringen.

Subskriptionspreis: pari.

Subskriptionsfrist: 8. Oktober bis 15. Oktober 1913,

früherer Schluss vorbehalten.

Abnahme der zugeteilten Obligationen:

bis längstens am 15. Dezember 1913.

Anmeldungen auf diese Obligationen werden entgegengenommen

in Winterthur: von der Schweiz. Bankgesellschaft (vormals Bank in

Winterthur und Toggenburger Bank),

von der Hypothekbank in Winterthur;

in Zürich: von der Schweiz. Bankgesellschaft,

von der Hypothekbank in Winterthur;

in St. Gallen: von der Schweiz. Bankgesellschaft,

von den Herren Wegelin & Cie.;

in Basel: von den Herren A. Sarasin & Cie.,

von den Herren Lüscher & Cie.,

wo auch ausführliche Prospekte zur Verfügung der Interessenten stehen.

Directeur de Banque

actuellement en fonctions, rompu aux affaires,
connaissant quatre langues et ayant travaillé
avec succès, changerait sa situation contre une
autre équivalente. — Ecrire sous P 26894 L à
Haasenstein & Vogler, Lausanne. 24791

Schweiz. Bureau Möbelfabrik W. Bucher

Kerns (Obwalden)

**Spezialität: Büromöbel, amerikan. System; moderne Schlaf-
und Esszimmer in Eiche und Nussbaum.**

Prompte Bedienung. Billigste Preise. Kataloge zu Diensten.

Elektrische Strassenbahnen im Kanton Zug

Die Aktionäre werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 25. Oktober 1913, nachmittags 4 Uhr

in den Kantonsratssaal in Zug eingeladen.

Traktanden: (M 8314)

1. Protokoll.
2. Abnahme von Bericht und Rechnung pro 1912/1913
und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Bericht und Rechnung, sowie die Eintrittskarten zur
Generalversammlung, können von den Herren Aktionären
gegen Einreichung eines schriftlichen Nummernverzeichnisses
ihrer Aktien vom 20. bis 24. Oktober a. c. bei der Bank
in Zug und der Zuger Kantonalbank bezogen werden.

Zug, den 10. Oktober 1913.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekbank in Basel

Elisabethenstrasse 30

Einbezahltes Aktienkapital Fr. 7,000,000

Reservefonds Fr. 1,690,000

Wir nehmen so lange Bedarf Bareinzahlungen an gegen unsere

4 3/4 % Obligationen al pari

mit Jahrescoupons, je nach Wunsch auf Namen oder Inhaber, 3 Jahre
fest und nachher beidseitig auf sechs Monate kündbar.

Kündbare Obligationen unserer Bank, die zur Abstempelung an
unserer Kasse vorgewiesen oder uns eingesandt werden, konvertieren
wir bis auf weiteres ebenfalls in 4 3/4 %ige Obligationen unter Berück-
sichtigung der sechsmonatigen Kündigungsfrist auf weitere 3 Jahre fest.

Von unserer Bank ausgestellte Obligationen nehmen wir auf Wunsch
kostenlos in Verwahrung. (8814 Q) (2560 I)

Auswärts nehmen wir für uns Einzahlungen entgegen und besorgen
sopsefrenf Einlösung der Coupons unserer Aktien und Obligationen,
sowie die Konversionen in:

Zürich: die Herren Escher & Bahn,
Bern: die Herren Wytenbach & Cie.

Ende Oktober

wird erscheinen:

Taschen-Kalender

(4470 Z) für (2488.)

KAUFLEUTE

auf das Jahr 1914

Elegant! ::::: Reichhaltig!

Zuverlässig!

Herausgegeben

vom

Schweiz. Kaufmännischen Verein

Zentralsitz in Zürich

Subskriptionspreis bis

31. Oktober:

Fr. 1.60, nachher Fr. 2.20

John GROBET

office commercial, 30, rue du Rhône,

GENÈVE, tel. 64 01. Concor-

date, Liquidations, Faillites, Veri-

fications, Comptabilités, Expertises.

Recouvrements, Incassé.

INSTITUT

CGRÜNG BERNE

SOZIAL-ANWERTUNG

Renseignements commerciaux et privés

Suisse et Etranger

Zu verkaufen

wegen Abreise erstklassiges Spe-
zial-Geschäft in (2593):

Chemiserie-Nonveautés

Primä: Knöchelchaft.

Ankunft: „Aux Elegants“,

Freiestrasse 28, Basel.

Geschäftsinhabern

welche mit finanziellen Schwierig-
keiten zu kämpfen haben, sucht

erfahrener und gewandter Fach-
mann mit Rat und Tat zur Seite.

Man wende sich vertrauensvoll
unter Chiffre U 5348 Q an Haas-
enstein & Vogler, Basel. (2667)

Anlegung und

Nachführung

der

der

der

der

der

der

der

der

der